



NATIONALPARKGEMEINDE

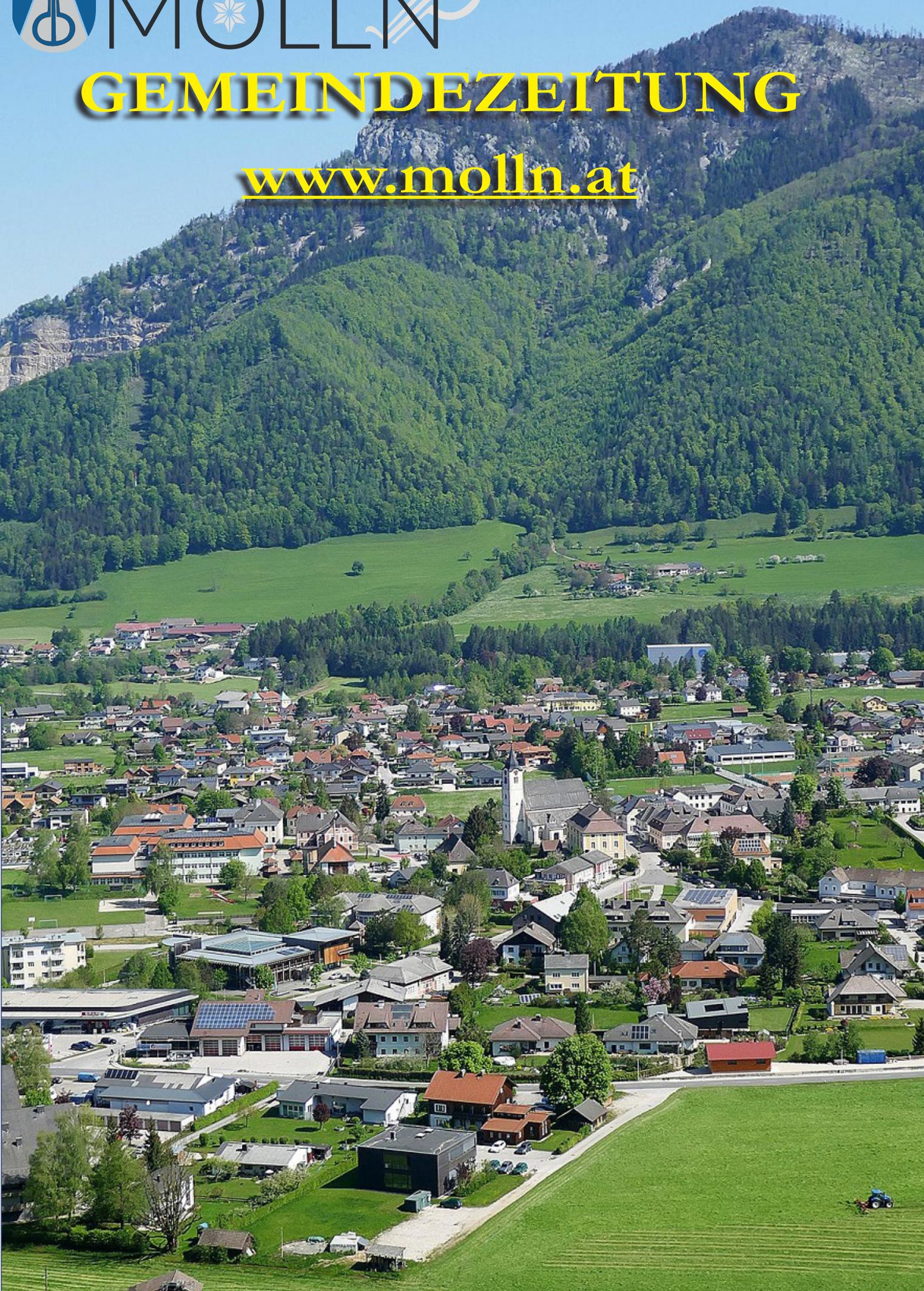
MOLLN

Foto: Alfred Spanring

GEMEINDEZEITUNG

www.molln.at

Folge 2/Juli 2022, Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at
E-mail: gemeinde@molln.ooe.gv.at - T 2255-16 - **Redaktionsschluss:** 20. August 2022





Andreas Rußmann

Bürgermeister der Marktgemeinde Molln

Geschätzte Mollnerinnen und Mollner, liebe Jugend!

Der Sommer ist ins Land gezogen. Alle hoffen auf eine entspannte Urlaubszeit. Viele freuen sich, bei den Veranstaltungen unserer Vereine dabei zu sein. Feste und Veranstaltungen sind in Bezug auf die Pandemieentwicklung nicht unumstritten, für das gesellschaftliche Miteinander sind sie jedoch unerlässlich. Auch unsere Seele muss gesund bleiben. Die Risiken eigenverantwortlich abzuwägen scheint der einzig praktikable Lösungsweg durch diese Zeiten. Unter dieser Prämisse freue ich mich schon sehr, Sie bei den diversen Veranstaltungen anzutreffen. Ein Lebensalltag in früherer Normalität, ohne Einschränkungen, das ist im beruflichen Alltag leider nicht für alle möglich.

Gesellschaftliche Veränderung

Nicht immer ist die Pandemie die Ursache für gerade erlebbare gesellschaftliche Veränderung. Die Generation der geburtenstarken Jahrgänge ist am bzw. steht vor dem Pensionsantritt. Der Personalmangel in den Gesundheits- und Pflegeberufen, die Steigerung der Lebenshaltungskosten, im Besonderen der Energiekosten, werden für viele eine Herausforderung für den Lebensalltag. Die Politik ist gefordert, mit sozial gerechten Rahmenbedingungen zu unterstützen.

Wir sind mittlerweile daran gewohnt, dass Großkonzerne Milliardengewinne "erwirtschaften", die breite Masse jedoch mit Einmalzahlungen abgefunden wird. Auch wir als Gemeinde leiden unter "zu wenig besteuerten" Gewinnen, z.B. der Energiekonzerne. Die Aufgaben zur Erhaltung unserer Infrastruktur sind mit den zur Verfügung stehenden Budgetmitteln nicht zu bewältigen. Erst 2021 haben wir einen Betrag von € 600.000,-- für Straßensanierungen aufgewendet.

Nach ersten Schätzungen werden nochmals € 500.000,-- für Hafnerstraße, Zimeck, Effertsbach und div. Gehsteigsanierungen notwendig sein. Der Preis für Straßensanierungsarbeiten hat sich im laufenden Jahr nahezu verdoppelt. Wir hoffen auf Preisreduktionen im nächsten Jahr und darauf, dass wir Budgetrücklagen für diese Aufgabe bilden können. Bei der Schulsanierung wurden vom Gemeinderat erste Auftragsarbeiten zur Bestandigitalisierung vergeben. Genehmigungs- und Ausschreibungsverfahren basieren heutzutage ausschließlich auf digitalen Daten.

Belebung des Ortszentrums

Der Besitzerwechsel einiger Immobilien lässt auf die Belebung des Ortszentrums (Kirchenplatz) hoffen. Beim ehemaligen Postpartner hat zwischenzeitlich, während des Neubaus in Leonstein, die Firma ETECH mit ihrem Lager Quartier genommen. Die ehemalige Fleischhauerei Kaltenböck wurde von Herrn Dominik Gintenteiler, Aquariumservice und Handel, übernommen. Er hat mit seinem Zoofachhandel mit Schwerpunkt Aquaristik große Pläne und rechnet mit Kundenzulauf aus ganz Österreich. Zum Wohnhausbau der Fa. Archionic wird mit der Wohnwidmung des Areals der ehemaligen Baufirma Glinsner der Grundstein für die Entstehung von Eigentumswohnungen gelegt. Den Ortsplatz bzw. das Ortszentrum zu gestalten ist ein Anliegen, das auf viel Resonanz stößt. Bei den bescheidenen Mitteln, die dafür zur Verfügung stehen, sind wir vorerst auf Eigenleistungen des Bauhofs angewiesen. Der Brunnen am Gemeindevorplatz sollte auch wieder als solcher bemerkbar werden. Die



mehrmalige Bepflanzung hat jedoch gezeigt, dass es dem Platz an Grün fehlt. Basierend auf professionellen Gestaltungsentwürfen werden wir die weitere Gestaltung im Ortsentwicklungsverein vorantreiben.

Mit der Änderung der Fahrtrichtung wurde die Gefahrensituation an der Kreuzung Schulstraße entschärft. Die Verkehrsteilnehmer können nun in Richtung Kirchenplatz ausfahren, das sollte die Engstelle zwischen Dr. Gärtner und Raika entlasten.

Kinderbetreuung

Als besonders wichtige Aufgabe bleibt weiter die Warteliste bei den Kindergartenplätzen zu verringern. Den Bedarf einer 7. Kindergartengruppe sehe ich bei 14 Kindern gegeben. Die Suche nach provisorischen Standorten und dem politischen Konsens läuft.

Vollzeitbürgermeister

Für meine Aufgaben beim Nationalpark stand erst ab Mitte Mai ein Nachfolger zur Verfügung. Mein Wahlversprechen des Vollzeitbürgermeisters ist daher mit 1. Juni auch formell erfüllt. Nach 25 Jahren Angestelltenverhältnis war mir eine ordentliche Übergabe meiner IT Tätigkeit ein großes Anliegen. Als Bürgermeister einer Nationalparkgemeinde darf ich mich mit dem Thema auch weiterhin auseinandersetzen und kann meine Erfahrungen in die politische Diskussion einbringen.

Ein schöne Sommerzeit, erholbaren Urlaub und das Wichtigste, gesund bleiben, wünscht Euer

Andreas Rußmann eh.

buergermeister@molln.ooe.gv.at

Sprechtag: Mo, 15:00 bis 18:00 Uhr

Tel. 0664/1580652

Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Molln

Stellenausschreibung



Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. (Oö. GDG 2002) folgenden Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

REINIGUNGSKRAFT im Kindergarten Teilzeitbeschäftigung (30,75 Wochenstunden) VB DIENSTPOSTEN GD 25.1

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at. Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) bis spätestens **Freitag, 19.08.2022**, beim Marktgemeindeamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Stellenausschreibung



Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. (Oö. GDG 2002) folgenden Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

VERANSTALTUNGS- HAUSTECHNIKER(IN) Nationalpark-Zentrum (20 Wochenstunden) VB DIENSTPOSTEN GD 19.1

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at. Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) beim Marktgemeindeamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Stellenausschreibung



Die Marktgemeinde Molln beabsichtigt die Aufnahme eines Lehrlings für den Bauhof und schreibt die Lehrstelle eines **Straßenerhaltungsfachmannes** aus.

Beginn des Lehrverhältnisses:

01.09.2022 - Die Lehrzeit umfasst drei Jahre und endet mit der Lehrabschlussprüfung.

Lehrling für Bauhof

Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) bis spätestens **Freitag, 12.08.2022**, beim Marktgemeindeamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Baum- und Strauchschnitte liegen in der Verantwortung der Grundbesitzer!

Beim Baum- und Strauchschnitt entlang von öffentlichen Straßen gibt es in Molln neuerlich dringenden Handlungsbedarf.

Appell an die Grundbesitzer

Ein Appell an die Grundbesitzer: Schneiden Sie Ihre lebenden Zäune und Hecken großzügig zurück! Die Gemeinde versucht in dieser Angelegenheit stets einen Konsens zu erzielen, bevor behördliche Maßnahmen zur Anwendung gelangen.

Unfallgefahr besteht

Der Pflanzenwuchs entlang von öffentlichen Straßen stellt eine starke Behinderung für Einsatzkräfte und Zustelldienste dar.

Fallweise kommt es zu Sachschäden an Kraftfahrzeugen. **Die Grundeigentümer haften!**



Der Pflanzenwuchs in zahlreichen Siedlungsstraßen stellt u.a. eine unzumutbare Behinderung für die Einsatzkräfte und Zusteller dar. Die Unfallgefahr auf Grund der Unübersichtlichkeit steigt.

Achtung bei Photovoltaikanlagen!



Frei stehende Photovoltaikanlagen mit einer Nennleistung von mehr als 5 kW dürfen gem. OÖ Raumordnungsgesetz 1994 idgF. - § 21 Abs. 5 Z 2 - im Bauland/Wohngebiet nicht errichtet werden. Für solche Anlagen ist gemäß § 30 Abs. 3 OÖ ROG eine Sonderausweisung erforderlich. Dabei ist eine Beschränkung der Nennleistung sowie der Höhe der Photovoltaikmodule möglich. Nähere Auskünfte im Bauamt - Tel. 2255-16.

Kinder haben Rechte!

Im Rahmen der Projektstage der VS Molln zum Thema "Kinderrechte" führte die Theatergruppe Traumfänger das Musical "Kinder haben Rechte" im Nationalpark-Zentrum auf.

Gezielt wurden die Rechte auf Freizeit und Spiel, Recht auf das eigene Bild und Gewalt gegen Kinder thematisiert. Es wurde den Schülern vermittelt, dass sie sich mit "Stop now" schützen können.

Das Zeichen "Stop now" wurde nochmal in einer Schulversammlung aufgegriffen, um es in das Bewusstsein der Kinder zu rücken. So lernen die Kinder, sich und ihren Körper aktiv zu schützen.



Die **Marktgemeinde Molln**, die Integrationsstelle des Landes OÖ und der Soroptimist Club Windischgarsten machten dieses Projekt von finanzieller Seite her möglich und somit war der Eintritt für alle Besucher frei. Die VS Molln bedankt sich dafür sehr herzlich!



Gesunde Gemeinde Molln



Im Bild v.l.: Martina Ebner, Fritz Klein, Vizebürgermeisterin Ulrike Brunner, Helga Grillmayr und die ehemalige Arbeitskreisleiterin Angelique Stummer.

Bürgermeister Andreas Rußmann bedankt sich bei Frau Angelique Stummer für die Arbeitskreisleitung von "Gesunde Gemeinde Molln". Vor allem für die Schaffung der "herzlichen Platzerl". Auf Grund einer weiteren Ausbildung von Frau Stummer übernimmt Vizebürgermeisterin Ulrike Brunner die Arbeitskreisleitung.

Internationaler Kochabend

Nach coronabedingter Pause konnte der seit Jahren laufende "Internationale Kochabend" in der Mittelschule Molln durchgeführt werden. Am Kochprogramm standen österreichische und ukrainische Gerichte. Im Juli folgt eine Kräuterwanderung, weiters sind verschiedene Vorträge in Planung.

Sitzgelegenheiten für den Spielraum

Kindergartenpädagogin Doris Rohrkauer hat kürzlich die Leitung der Spielgruppe übernommen. Im Gruppenraum fehlten noch Sitzgelegenheiten. Die Ausstattung hat Vizebgm. Ulrike Brunner übernommen. In Zusammenarbeit mit dem EKIZ Micheldorf finden ab Herbst Donnerstag vormittags wieder Spielgruppen-Treffen statt.

Weitere Elternbildungsangebote findet man unter:

www.kinderfreunde.cc/ekiz.micheldorf



Standermarkt 2022- erstmals mit dem DJ aus den Bergen - MARCO MZEE

Zahlreiche musikalische Darbietungen, der Mollner Ortslauf, die Fahrzeugsegnung der Bergrettung und unsere engagierten Standbetreiber charakterisierten den 42. Mollner Standermarkt, welcher am 8. und 9. Juli über die Bühne ging. Dank der Initiative von Bürgermeister Andreas Rußmann erstmals mit Bühnenszett. Eine Entscheidung, die sich im Laufe der Veranstaltung auf Grund des Wetterumschwungs noch als "goldeswert" herausstellen sollte.

Erstmals mit dabei MARCO MZEE, der DJ aus den Bergen. Marco Neuhauser, so sein bürgerlichen Name, hat vor einigen Jahren gemeinsam mit seiner Frau Marianne das Haus des Großvaters in Molln übernommen. Die Zeit in der Pandemie nützte der findige Entertainer und schuf seinen eigenen Party-Radiosender - www.powerplayfm.com, der ihn mittlerweile auf sämtlichen Bühnen in ganz Mitteleuropa begleitet. Und er ist wirklich viel unterwegs. Man

trifft ihn in Hamburg ebenso wie im schweizerischen Davos. Beim Standermarkt betätigte er derart gekonnt die Tasten, dass ihm schnell die Herzen der Menschen zuflogen. Seine markigen Sprüche trugen ihr übriges dazu bei. Marco Neuhauser über seinen Auftritt in Molln: "Ich bin in meiner Heimat angekommen und das bedeutet unendlich viel für mich." Dem ist wohl nichts mehr hinzuzufügen. Fortsetzung folgt! **BW**

Fotos: Alfred Spannring



Fotos: Franz Stöger



Fotos: Alfred Spannring



Fotos: Alfred Spannring



Weitere Fotos unter...

https://www.molln.at/Unser_Molln/Freizeit/Fotogalerie

Starten Sie mit uns
Ihr Unternehmen!



Der Gründer-Workshop in der WKO Kirchdorf informiert und berät

Sie stehen noch am Anfang Ihrer Gründung oder haben gerade erst beschlossen, ein Unternehmen zu gründen?

Beim kostenlosen Gründer-Workshop erfahren Sie wichtige Informationen zu

den Themen: Wahl der Rechtsform, Steuern, soziale Absicherung, betriebswirtschaftliche Grundlagen, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Nebenbei können Kontakte zu anderen Gründern zum Erfahrungsaustausch geknüpft werden.

Die nächsten Termine sind:

Mi, 27.07.22, 14:00 bis 17:00 Uhr

Mi, 07.09.22, 14:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung: Tel. 05-90909-5400
E-Mail: sc.veranstaltung@wkoee.at

Standesamt...

Wir trauern...

Friedrich Hotz, (92)

Am Dorferberg 33

Rudolf Pammer, (61)

Haushoferstraße 8

Gudrun Rußmann, (95)

Rabach 7

Zivko Stanic, (61)

Buseckerstraße 20



Geheiratet haben:

Markus Steindl/Angelika

Kothgaßner, Molln



Landesmusikschule Molln

Musikalischer Erfolg

Viele engagierte Schüler absolvierten an der LMS Molln im Sommersemester sehr erfolgreich ihre Übertrittsprüfungen in den Kategorien Junior, Bronze und Silber.

Herzliche Gratulation an alle Prüflinge und auch den Lehrkräften, die sich auf diese Prüfungen vorbereitet haben.

Die Audit of Art, oder auch Goldprüfung, stellt die Abschlussprüfung an einer Landesmusikschule dar. Nur sehr wenige Schüler stellen sich dieser herausfordernden Prüfung.

Wir gratulieren Gisela Kerbl zu ihrer bestandenen Audit of Art Prüfung auf dem Horn. Ein Dank gebührt auch ihrem Lehrer Martin Putz, der sie auf diesem Weg begleitet hat.

Hörerziehung

Die Beschäftigung mit Musik ist nicht nur schön, sondern ist nachgewiesen auch sehr wichtig für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Ab dem Schuleintritt stehen den Kindern viele Wahlmöglichkeiten an der Musikschule offen. Um den Schülern einen Eindruck zu vermitteln und die Instrumente etwas näher kennen zu lernen, besuchten die Volksschüler die Musikschule. Es war für alle ein vergnüglicher und spannender Vormittag.



Landjugend



Das Maibaumstehlen ist in Molln gelebtes Brauchtum. Heuer war unser Maibaum am Gemeindevorplatz Zielobjekt dieser Tradition. In einer gut organisierten Aktion hat die Landjugend den unbewachten Maibaum kurzerhand in die Sonnenseite entführt. Das Auslösen des Maibaums ist Teil des Brauchs. Eine Woche später erfolgte die Rückgabe mit Wiederaufstellen am Gemeindevorplatz. Für die ganze Mannschaft gab es eine zünftige Jause!



Martin Putz und Gisela Kerbl

Handwerk mit Design

malerei plursch

Ihr Malermeister

Steyrstraße 13
4595 Grünburg-
Waldneukirchen

07257/8012
office@plursch.at
www.plursch.at

... eine saubere Sache !!!



Wir gratulieren...

Goldene Hochzeit

Harald und Erna Matzer,
Reibensteinstraße 7
Johann und Eva Schuh,
Buseckerstraße 21/14

Diamantene Hochzeit

Karl und Hertha Gschliffner,
Denkenstraße 2

90 Jahre

Aloisia Berger,
Breitenau 24

Franz Seiberl,
Schmiedstraße 20

Glückwünsche zur Vollendung des 80. Lebensjahres!

Elfriede Gassner,
Zimeck 30

Erika Grasböck,
Ramsau 10

Anna Graßegger,
Am Dorferberg 36

Anneliese Preinfalk,
Nationalparkallee 2/9

Herbert Rohrauer,
Im Sperrboden 19

Herta Spannring, Rabach 24

Gertrude Steiner,
Kapellenstraße 10

Karoline Zemsauer, Rabach 42



Goldene Hochzeit



Johann und Eva Schuh, Buseckerstr. 21

90. Geburtstag



Aloisia Berger (Bildmitte), Breitenau 24

80. Geburtstag



Erika Grasböck, Ramsau 10



... und versichern klappt!

UVK Waghübinger & Partner GmbH
Kollingerfeld 9 | 4563 Micheldorf

- Unabhängiger Versicherungsmakler
- Persönliche Betreuung
- Top Prämien-Leistungs-Verhältnis
- 99,6 % Schadenerledigungsquote

UVK ... und
Versichern
klappt!



Franz Waghübinger
Geschäftsführer



Wir ziehen für Sie in den Kampf

Für unsere Kunden übernehmen wir die komplette Schadenabwicklung. Dabei vertreten wir Ihre Interessen wenn nötig auch mit großem Nachdruck. Unsere positive Schadenerledigungsquote von 99,6 % spricht für sich!

Katharina Bittendorfer
UVK Schadenexpertin

☎ 07582 52155-144

@ k.bittendorfer@uvk.at

www.uvk.at



Gedenk- und Begräbnisstätte für Sternenkinder in Molln

Die Arbeiten an der Gedenk- und Begräbnisstätte für Sternenkinder im neuen Friedhof in Molln sind Dank des engagierten Einsatzes der beauftragten Künstler und Handwerker sowie auch der freiwilligen Helfer weit fortgeschritten. Als ehrenamtliches Projektteam, Mag. Agnes Brandl (Gesamtleitung), Waltraud Steiner, Rosemarie Ebmer, Ernestine Kogler, Maria Mayr und Ingrid Hatzenbichler, erfüllt es uns mit Freude und Dankbarkeit, dass diese Gedenkstätte nun ihrer Bestimmung übergeben werden kann.

Mit großer Motivation, Geduld und Hartnäckigkeit arbeiteten wir daran, aus einer vor zwei Jahren entstandenen Idee etwas Sichtbares werden zu lassen.

Ein besonderer Dank gilt den Künstlern und Handwerkern, die zur Verwirklichung dieser Gedenkstätte beigetragen haben.

Waltraud Steiner - künstlerischer Gesamtentwurf und Begleitung des Projektes, Andrea Gira - Glasarbeiten, Andrea Gruber - Wandmalerei, Firma Herbert Stöger - Metallarbeiten und Montage.

Die freiwilligen Helfer Walter Kaspar, Franz Steiner, Fred Fürschuß und Franz Bauernfeind leisteten wertvolle Dienste.

Die Pfarre und die Marktgemeinde Molln ermöglichten die Finanzierung des Projektes.



Die feierliche Einweihung findet am 17. September um 10:00 Uhr statt. Die Pfarre Molln und das Projektteam laden herzlich ein.

Wassergenossenschaften unter neuer Führung

Die Wasserversorgung ist einer der wichtigsten unserer Grundbedürfnisse. Die Wassergenossenschaften leisten hervorragende Arbeit und stellen mit der Trinkwasserversorgung einen für uns selbstverständlich gewordenen Standard zur Verfügung.

WG Rabach

Nach 26 Jahren im Vorstand und 11 Jahren Obmann-Tätigkeit hat Ing. Franz Hackl die Führung an Dipl.-Ing. Martin Kaltenbrunner übergeben.



Schlüsselübergabe bei der WG Rabach. Ing. Franz Hackl übergibt an Obmann-Stellvertreter Gerhard Brandstätter.



Bedankte sich bei seinen Funktionären. Der neue Obmann der WG Frauenstein Stefan Kirchwegger (rechts im Bild).

WG Frauenstein

Einen Führungswechsel gab es auch bei der Wassergenossenschaft Frauenstein. Der langjährige Obmann Johann Summereder legte seine Funktion nieder. Zum Nachfolger wurde Stefan Kirchwegger gewählt.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden einige Ehrungen durchgeführt. An Johann Summereder, Johann Kirchwegger und Werner Aigner wurden Urkunden überreicht. Seitens der Gemeinde wohnte Vizebürgermeisterin Ulrike Brunner der Veranstaltung bei.

Seit 19 Jahren Hilfe für Menschen im Kosovo

Nach coronabedingter Reisebeschränkungen in den letzten beiden Jahren geht es am 10. September endlich wieder los.

Andreas Jungwirth freut sich gemeinsam mit seiner Gattin Claudia und deren Freunden Steffi und Lukas auf den Start ihrer humanitären Reise in den Kosovo.

Andreas war in dieser Zeit nicht ganz untätig. Während seines 11-monatigen KFOR Einsatzes mit dem österreichischen Bundesheer wurde unter anderem die Schule in Marmull fertig saniert, für eine Behinderten-einrichtung Pellets und eine weitere soziale Organisation Medikamente angekauft.

Prioritäten 2022

In diesem Jahr sollen wieder Prioritäten auf Familien (Lebensmittelpakete) und auf Menschen mit Behinderung (Einlagen) gelegt werden.

Jungwirth hofft, so wie bereits in den letzten Jahren, auf zahlreiche finanzielle Unterstützung durch die Mollner Bevölkerung und Unternehmer.

Weitere Informationen und Auskünfte über das Projekt erhalten Sie jederzeit unter Tel. 0664/5907455 oder ac.jungwirth@gmx.at

Spenden sind möglich auf das Konto:

Andreas und Claudia Jungwirth
AT 12 2032 0049 0200 4095

Verwendungszweck:

"Humanitäre Hilfe Kosovo 2022"



Aufsichtspersonen gesucht

Die Mittelschule Molln sucht Aufsichtspersonen. Und zwar in der Zeit von 07:10 bis 07:50 und von 11:50 bis 12:30 Uhr. Die Entlohnung beträgt €14,63/Std. Nähere Auskünfte unter Tel. 2675-10.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber & Hersteller - Marktgemeindeamt - 4591 Molln

Erscheinungsort

Marktgemeinde Molln
Ortsteile Molln, Breitenau,
Ramsau & Frauenstein

Redaktion/Layout

Marktgemeindeamt Molln,
Bernhard Werner
Telefon 07584 2255-16

Mail: werner@molln.ooe.gv.at

Redaktionsschluss:

Freitag, 20. August 2022

Neues Buch über das Tote Gebirge hat das Potenzial zum Klassiker

Das Tote Gebirge. Lebenswelten in einem Naturparadies

Wie eine riesige Trutzburg aus steilen Bergflanken ragt in der Mitte Österreichs das Tote Gebirge empor. Es ist reich an Schönheit, Gegensätzen und Geheimnissen. Einige davon konnten wir den kundigen Herausgebern, Autorinnen und Autoren sowie prominenten Bewohnerinnen und Bewohnern entlocken. In der Vergangenheit übten sich hier Größen des Bergsports und fanden Schriftsteller, Maler und Philosophen eine anregende Wirkungsstätte. Dieses höhlenreichste Gebirge der Alpen, das Kletterabenteurer, Wildnis und verborgene Zufluchtsorte vereint, ist ein wertvolles Juwel des österreichischen Naturerbes, das es zu erhalten gilt.

Mit Texten von und über Sandra Galatz, Karin Hochegger, Gerlinde Kaltenbrunner, Brita Steinwendtner, Klaus Maria Brandauer, Hubert von Goisern, Sepp Friedhuber, Roland Girtler, Kurt Luger, Gernot Rabeder, Helmut Wittmann und vielen mehr. Ein reiches Kaleidoskop für Natur-, Berg- und Kunstfreunde und ein Muss für alle Liebhaber des Toten Gebirges!



WILLIBALD GIRKINGER •
LUTZ MAURER • FRANZ
SIEGHARTSLEITNER

**Das Tote Gebirge.
Lebenswelten in einem
Naturparadies**

296 Seiten, 4-farbig,
24 x 28 cm, Hardcover
ISBN 978-3-99113-222-6
EUR 43,80

Wilderer Museum Molln

Das ehemalige Museum im Dorf startete in der Saison 2022 mit neuer Themenausrichtung. Neben dem mollnspezifischen Schwerpunkt Maultrommel - einer über 400jährige Tradition in unserer Nationalparkgemeinde - und dem Handwerk, insbesondere das Holzhandwerk hat eine lange Tradition in der waldreichen Gemeinde, liegt der besondere und neue Schwerpunkt unseres Museums auf dem Wildererthema.

Bereits 2019 fuhr die Sonderausstellung "100 Jahre Wilderer drama Molln" einen beachtlichen Besuchererfolg ein, sodass sich der Museumsverein an dieses neue Thema wagte. Parallel suchte die Wildererausstellung St. Pankraz/Klaus einen neuen Standort und nach längeren Beratungen konnten mit Unterstützung von Prof. Roland Girtler, dem Initiator der 1998 etablierten Ausstellung "Wilderer im Alpenraum - Rebellen der Berge", die Exponate in Molln übernommen werden.

Leader Projekt

Ein seit 2019 laufendes Leader-Projekt zur Neuinszenierung unseres seit über 20 Jahren bestehenden Museums soll im Frühjahr 2023 dann die

Neuausrichtung abschließen. "Neben dem Museumspädagogen Franz Pötscher, der unser gesamtes Museum auf ein pädagogisch zeitgemäßes Level anpassen wird, hat das Team um Markus Hagmüller bereits heuer unseren Außenauftritt wie Logo, Homepage und Drucksorten hervorragend neu gestaltet", freut sich Obmann Fritz Kammerhuber. Im Rahmen des Leader-Projektes wird von Johannes Brandl auch noch die Betriebs- und Finanzierungssituation des Museums analysiert, um unsere weitreichenden Planungen und Ideen auch finanziell abzusichern.

So wünscht sich das Museumsteam einen neuen Eingangsbereich mit Shop und I-Stelle für Besucher sowie in weiterer Folge eine Ausweitung der Öffnungszeiten. Für die laufende Saison haben wir für die Besucher neben der bestehenden Ausstellung über das Mollner Wilderer drama einen neuen Ausstellungsraum mit einem Teil der Exponate der Girtler-Ausstellung eingerichtet. 2023 soll dann das museumspädagogische Konzept im gesamten Museum umgesetzt werden und in zwei weiteren Räumlichkeiten das Wildererthema abgehandelt werden.



Neben den umfassenden Planungen im Bereich der Ausstellung wird auch ein neues Depot errichtet. "Eine zeitgemäße Inventarisierung der Exponate im Museum ist ein äußerst arbeitsintensiver, aber notwendiger Schritt für die Modernisierung eines Museums", zeigt sich der Obmann dankbar für die vielen ehrenamtlichen Stunden seiner Vereinskollegen. Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter, die den Betrieb eines Museums erst ermöglichen.

www.wilderermuseum.at

Wildermuseum Molln, Im Dorf 1, 4591 Molln; Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage 14:00 bis 17:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung (0660 2091948)

Das Wilderer museum befindet sich im Ensemble Gasthof Wirt im Dorf. Die Ausstellung ist barrierefrei.



Neueröffnung der Bäckerei Greimühle

in der ehemaligen Bäckerei Steinbichler.

(Dr. Bauer Straße 11)



- Probieren Sie unsere Spezialität das Hausbrot aus dem Lehmofenbrot.
- Unser gesamtes Gebäck sowie alle unsere Brote werden in Handarbeit gefertigt.
- Wir verwenden für unsere Backwaren ausschließlich frische Butter, Mehl aus der eigenen Mühle und Natursalz.

Wöchentlich wechselnde Aktionen!

Überzeugen Sie sich von unserem Sortiment.

Bei Vorlage dieses Gutscheins gibt es einen Kaffee nach Wahl entweder in unserem Kaffee oder „to go“.

Gutschein gültig bis: 31.07.2022



FEST DER VOLKS- KULTUR MOLLN

**23. BIS 25.
SEPTEMBER
2022**



Öö. Forum Volkskultur, Promenade 33, 4020 Linz, ZVR 154629213



Kostenlos inserieren unter: www.molln.at